Konzertlokal KANAPEE

KANAPEE

Terminblatt

Herausgeber & Veranstalter: KANAPEE-KONZERTFREUNDE e.V.
Spendenkonto: 523 119 bei der Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Nr. 175
30. Jahrgang 2012

Januar
Februar

Genießen Sie in der Wein- und Konzertstube KANAPEE in lockerer, persönlicher Atmosphäre mit guten Weinen und nach dem Genuss kleiner Speisen „erstklassische“ Musik hautnah, kommen Sie vor und nach dem Konzert mit netten Menschen und den Künstlern ins Gespräch. Der Eintritt ist frei(willig). Spenden für den unsubventionierten, gemeinnützigen Verein ermöglichen den Konzertbetrieb.

Neujahrs-konzert

Apostelkirche

Donnerstag 5.1.12 **20 Uhr**

Ankunft im Paradies

www.dasblaueeinhorn.de

Spiel und Gesang mit Hoffnung

Karten unter www.dasblaueeinhorn.de und an der Abendkasse
Eintritt 18,00 EUR (für Schüler und Studenten 13,00 EUR)

Für Ihr Neujahrs-Essen im KANAPEE vor oder nach dem Konzert reservieren Sie Ihre Plätze gerne direkt bei uns!

Samstag 7.1.12 **20 Uhr**

Sonntag 8.1.12 **11 Uhr** 10 Uhr Frühstück

Junge Talente

Liederabend

Von Schubert bis Bernstein, von Brahms bis Mussorgsky
Lavinia Dames, Gesang Johannes Schultz, Klarinette
Patricia Sohre Buzari, Klavier

Heute können wir uns über die hohe Qualität der Musikhochschule Hannover freuen. Alle drei Musiker des heutigen Abends begannen ihr Studium dort bereits als Jugendliche in der Förderung für musikalisch Hochbegabte. Es ist eine Besonderheit des KANAPEE, solche aussichtsreichen künstlerischen Karrieren heutnah miterleben zu können.

Mittwoch 11.1. — *Geschlossene Gesellschaft*

Donnerstag 12.1.12 **jeweils 20 Uhr**

Freitag 13.1.12

Samstag 14.1.12

Spätlese rot & trocken

www.spätlese-rotundtrocken.de

Arno Dinse, Gitarre, Mandoline, Gesang
Fred Meier-Klocker, Gesang, Perc., Sax, Klarinette
D. Schäfer, Gitarre, Gesang E. Rickmann, Bass, Gitarre, Gesang

Kennen Sie die Verbindung zwischen Wein und Musik? Für die Formation Spätlese liegt sie in der Zeit und Zeitlosigkeit, Geduld, Kunstfertigkeit, Poesie und Natur. Entsprechend ist das Cuvée angereichert mit Texten von Heinrich Heine, Hermann Hesse, "Rukeli" Johann Trollmann, Joachim Ringelnatz, Woodie Guthrie u.a.- und nach der Verkostung haben Sie vielleicht eine Ahnung davon, wie ein klassicher Barolo klingt.

Sonntag 15.1.12. **11 Uhr** 10 Uhr Frühstück

und **20 Uhr**

"Dämm'rung will die Flügel spreiten …"

Lieder von Brahms, Tschaikowski und Schumann
Annekathrin Laabs, Mezzosopran & Mirella Petrova, Klavier

Die aus Erfurt stammende Mezzosopranistin Annekathrin Laabs und die bulgarische Pianistin Mirella Petrova kennen sich seit dem Aufbaustudium an der Dresdner Musikhochschule und leben beide in Dresden. Als Solistinnen haben sie sich unabhängig voneinander mit Auftritten in Deutschland, Europa, Asien einen Namen gemacht und widmen sich daneben auch verstärkt der Kammermusik. Seit 1997 hat Mirella Petrova einen Lehrauftrag für das Fach Klavier an der Hochschule für Musik Dresden inne.

www.annekathrin-laabs.de

Donnerstag 19.1.12 **20 Uhr**

Bergitta Victor – So happy!

www.bergittavictor.com

mit Silvio Schneider, Gitarre

Der Titel sagt eigentlich alles: das neue Album „So happy“ der Sängerin und Songwriterin Bergitta Victor kommt so luftig und leicht wie ein Frühlingswind kommt. Sie singt von der Liebe, appelliert an die Kräfte, die in uns schlummern, an den Gemeinschaftsgeist, mit dessen Hilfe wir einen Wandel auf diesem Planeten noch erreichen können. Es geht, wie auf dem Vorgängeralbum „Sesel“ um ihre eigenen Erlebnisse, ihre Beobachtung der Menschen um sie herum, die sie in ganz persönliche, uns alle betreffende Liedtexte umwandelt. Sie musiziert zusammen mit Silvio Schneider – im KANAPEE war er bereits als Gitarrist von LuaMar, und es geht uns wohl wie allen: wer ihn einmal erlebt hat, wird zu großem Fan von ihm.

KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 · 30161 Hannover · Tel 0511/348 17 17 · Fax 0511/388 36 59 Yasir Khalaila · www.kanapee.de · kanapee@kanapee.de
Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet · ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

Freitag **jeweils**
20.1.12 **20 Uhr**

Samstag
21.1.11

Burckhardt – Hanne - Jäger

www.andreas-burckhardt.de

Andreas Burckhardt , Saxophone **Andreas Jäger, E-Gitarre**
Willi Hanne, Schlagzeug u. Perkussion

Die treibende Kraft und die Quelle der Inspiration des Trios ist die Improvisation. Die drei Musiker fischen auf vielfältigste Weise gemeinsam im Strom der Zeit nach den musikalischen Perlen des „Hier" und „Jetzt". Der Zuhörer wird so Zeuge unverwechselbarer nicht wiederholbarer musikalischer Momente voller emotionaler Tiefe und lächelnder Leichtigkeit. Andreas Burckhardt hat auf dem Saxophon eine einzigartige, atemberaubende Spielweise entwickelt, die den Zuhörer durch ein scheinbar mehrstimmiges Spiel immer wieder neu überrascht. Musik ist für ihn unmittelbare Kommunikation jenseits stilistischer Konventionen. Willi Hanne ist nicht nur ein gefragter Jazz-Schlagzeuger, sondern auch ein Meister ungewöhnlicher Improvisationen auf den unterschiedlichsten Klangerzeugern. Seine musikalischen Ambitionen bewegen sich von Jazz über Freie Improvisation bis hin zu Neuer Musik. Andreas Jäger hat auf der Gitarre einen unverwechselbaren Sound entwickelt, jenseits der gängigen Klischees. Seine Wurzel ist der Jazz – der Rest ist grenzenlose Offenheit und ungebremste Spielfreude.

Sonntag **11 Uhr**
22.1.12. 10 Uhr Frühstück

und
20 Uhr

Duo Wegners Jahreszeiten – ein Winterzauber

Musik und Winterlyrik mit
Hans-Jörg Wegner, Flöte **Ellen Wegner, Harfe**

Es liegt in der Natur der Sache, dass sich in 30 Jahren Traditionen und Rituale einspielen und dass manche Künstler mit dem KANAPEE sehr eng verbunden sind bzw. mit ihm gewachsen und groß geworden sind. Dazu gehören ohne Zweifel Ellen und Hans-Jörg Wegner. 1983 traten sie erstmals als junge Musikstudenten auf, waren dann bis heute gut 30 mal zu hören und haben es jetzt ganz schön weit gebracht: Hans-Jörg Wegner ist seit 1997 Professor in Detmold und hat sich in unterschiedlichsten Besetzungen mit zahlreichen CD-Einspielungen (bei Helmut Königs Raritäten-Label THOROFON in der Wedemark) um alte und neue Flötenliteratur wahrlich verdient gemacht. Ellen Wegner ist bei Orchestern und Rundfunkanstalten als freie Harfenistin gefragt und beliebt. Zahlreiche Ur- und Erstaufführungen sowie ihre Mitwirkung beim Ensemble Modern Frankfurt und dem Ensemble Avantgarde Leipzig belegen ihr Engagement für die Musik des 20. Jahrhunderts..

Mittwoch **20 Uhr**
25.1.12

Junge Talente – empfohlen von Hatto Beyerle

Cuarteto Arriaga

www.cuartetoarriaga.com

Das hochkarätige Streichquartett spielt Boccherini und Turina

Im Cuarteto Arriaga, benannt nach dem spanischen Komponisten Juan Crisóstomo de Arriaga, haben sich vier Musiker aus Spanien, Argentinien und Frankreich zusammengeschlossen. Kritiker bescheinigen dem Cuarteto Arriaga neben technischer Brillianz und höchster musikalischer Übereinstimmung vor allem ungekünstelte Spontaneität, eine erfrischend eigene Herangehensweise und große musikalische Energie. Sie konzertieren in den renommierten Festivals und Konzerthäusern Europas: dem Schleswig-Holstein Musik Festival, in Finnland, Brüssel, Barcelona, sie spielten im NDR Funkhaus und geben schon lange Meisterklassen in aller Welt. Ihre eigene Ausbildung genossen sie in Hannover bei Hatto Beyerle – eine Empfehlung von ihm, der wir nur all zu gerne folgen!

Donnerstag **jeweils**
26.1.12 **20 Uhr**

Freitag
27.1.12

Dirk Schäfer singt: Von Brel bis Piaf!

mit Karsten Schnack, Akkordeon www.dirkschaefersingtjacquesbrel.de

Seine Auftritte im KANAPEE sind pure Begeisterung und Freude – so sehr, dass Dirk Schäfer mit seinem Akkordeonisten Karten Schnack seit 2010 KANAPEE-Publikumspreisträger ist. Und, welch Glück, die Begeisterung ist beidseitig! Neulinge und Wiederholungstäter können sich freuen auf den Schauspieler und Sänger (u.a. Thalia Theater Hamburg), der mit seinem Brel-Abend Triumphe freiert: „Ausstrahlung, Natürlichkeit und jede Menge echtes Gefühl, ein kulturelles Großereignis, jede Vorstellung ausverkauft, jedes Mal stehende Ovationen…" (NDR-Fernsehen) – im KANAPEE machte er in seiner spielfreudigen Präsenz auch vor dem Fazioli nicht halt. Die Lieder von Jaques Brel bis Edith Piaf sind per se großartig – und durch die kongeniale deutsche Übersetzung in ihrer poetischen Strahlkraft für jeden verständlich! Ein großartiges Chanson-Gesamtkunstwerk!

Feiern im KANAPEE

Ob als kleine Gruppe bei einem Konzert oder als geschlossene Gesellschaft. Im KANAPEE fühlen Sie und Ihre Gäste sich sicher zu Hause. Mit Musik, Buffet, vorbestelltem 4-Gänge-Menu oder à-la-carte-Essen – wie es Ihnen gefällt: Sprechen Sie uns gerne an!

Konzertlokal
KANAPEE

KANAPEE-Geschenk-Gutscheine

… für diese anregenden und genussvollen Konzerte können Sie zusammen mit einer kulinarischen Freude verschenken - ein einzigartiges Erlebnis für alle Sinne, das dem Empfänger bestimmt viel Freude bereitet: als „Ein Abend im Kanapee" (für 1 oder 2 Personen), „Eine Flasche Wein" oder als kleinen Dank „Ein Glas Wein". Im Notfall senden wir Ihnen die Gutscheine auch gerne zu

Samstag jeweils 20 Uhr
28.1.12

Sonntag
29.1.12.

Trio Animato

trio-animato.de

Peter Michailov, Bariton Christine Hagemann, Flöte
Sunghoon Simon Hwang, Klavier

Es ist ein ungewöhnliches und vielversprechendes Experiment: zwei verschiedene Werke – die Flöten-Sonate UNDINE von C. Reinecke, nach der Legende über die Göttin, die aus Liebe ihre Unsterblichkeit verliert, und den Liederzyklus VIER ERNSTE GESÄNGE von J. Brahms, nach biblischen Texten aus dem Alten und Neuen Testament – ineinander verschachtelt darzubieten.
Am Sonntag vergrößert sich das Ensemble um die Cellistin Monika Hermann. Am Klavier wird dann Daniel Kaczmarek zu erleben sein.

Mittwoch 20 Uhr
1.2.12

In Zusammenarbeit mit dem Forum Politik und Kultur

Marlene! Glanz und Schatten im Leben der Dietrich

Szenische Lesung und Gesang, Dagmar Dreke
begleitet von Cat Lustig am Klavier

www.dagmar-dreke.de

In ihrem etwas anderen Marlene Dietrich Abend spürt Dagmar Dreke dem Mythos des „Blauen Engels“ nach. In der Biografie der Tochter Maria Riva und in Marlenes Tagebüchern findet sie Erstaunliches: eine Diva zwischen Desinfektionstick, Perfektionismus, Alkoholproblemen, Liebhabervielfalt … Lesend, erzählend, singend zeichnet sie aus den bewegenden, skurrilen und komischen Texten ein sympathisches aber auch unerbittliches Bild einer Marlene, wie man es üblicherweise nicht kennt. Das Leben der Diva offenbart Facetten zwischen Gruseln und Faszination. Sie kommt uns näher – manchmal sogar näher als wir möchten. Die Geschichten erzählen von Lebenslügen, aber die Melodien lassen uns von der Legende träumen.

Donnerstag 20 Uhr
2.2.12

Glass and Strings

www.glasharfe.com

Susanne Würmell, Glasharfe Thomas Kölling, Gitarre
spielen Klassiker des Tango Argentino von Gardel, Canaro, Piazolla sowie Eigenkompositionen und Stücke aus Jazz, Bossa Nova und Folklore

So ein Programm gab es im KANAPEE noch nie: Zehn Finger und etwas Wasser versetzen die Gläser in Schwingung und bringen Töne hervor, die von eindringlicher Kraft und Klarheit sind, aber auch sphärisch und zerbrechlich wie das Glas selbst. Die Gitarre begleitet, umspielt, setzt Kontrapunkte und sorgt mit ihren rhythmischen und perkussiven Möglichkeiten für Erdung und Kontrast. „tango de cristal“ heißt die neue CD, die die beiden Künstler heute vorstellen.

Samstag jeweils 20 Uhr
4.2.12

Sonntag
5.2.12

Französischer Folk mit französischem Charme

Larideé

www.laridee.de

Christian Hartung, Fiddle / Drehleier / Gesang
Tobias Schrödter, Querflöte / Gesang
Peter Wendel, Gitarre / Gesang / Mandoline
Andreas Pitter, Gitarre / Perkussion / Gesang

Die Musik von Larideé ist quicklebendig und unbändig französisch: allerfeinste französische Chansons und traditionelle Tänze wechseln sich ab mit eigenen Fabel-Vertonungen von Jean De La Fontaine, dem Urvater der französischen Fabel. Die facettenreiche Instrumentierung, der vielstimmige Gesang und die Einflüsse aus dem Rock-Pop-Genre lassen manch mittelalterliche Weise durchaus fetzig rüberkommen.

Donnerstag 20 Uhr
9.2.12

Freitag
10.2.12

t

Literarisches & Kulinarisches

Ruth Meyer liest: Gut gegen Nordwind

im Dialog mit Rainer Piwek
und die KANAPEE-Küche kocht dazu

"Schreiben Sie mir, Emmi. Schreiben ist wie küssen, nur ohne Lippen. Schreiben ist küssen mit dem Kopf." Durch einen einzigen falschen Buchstaben laden bei Leo Leike irrtümlich E-Mails der ihm unbekannten Emmi Rothner. Aus Höflichkeit antwortet er ihr und es entspannt sich erst zögernd, dann rasant eine leidenschaftliche Schreibbeziehung. Werden die gesendeten Liebesgefühle einer Begegnung standhalten? Gewohnt lebendig liest die vielseitige und ausgesprochen umtriebige Schauspielerin Ruth Meyer aus dem Roman des Wiener Autors Daniel Glattauer – und weil der Roman als E-Mail Verkehr verfasst ist, bringt sie diesmal den Musiker und Schauspieler Rainer Piwek mit. Wie Ruth Meyer spielte er u.a. beim Staatstheater Hannover, beim Thalia Theater Hamburg und ist aus Film- und Fernsehproduktionen bekannt – zum Ausgang der Liaison befragen Sie am besten das KANAPEE-Küchenorakel.

KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 · 30161 Hannover · Tel 0511/348 17 17 · Fax 0511/388 36 59 Yasir Khalaila · www.kanapee.de · kanapee@kanapee.de
Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet · ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

Montag 13.2.12 **20 Uhr**

In Zusammenarbeit mit concertant www.friedhelmkaendler.de

Gestern geStern – WoWos Abschlussfest

mit Alix Dudel (Berlin) / Marcus Jeroch und Schröder (Berlin) / Uli Schmid, Volker Thies und Frieder Schenck (Hannover) / Matthias Wesslowski (Hannover) / Petra Bassus (Darnstadt) und Robert Stripling (Frankfurt) sowie Friedhelm Kändler. Weitere Gäste sind nicht ausgeschlossen, der Platz reicht sowieso nicht.

Im November 2010 feierten Künstler und Künstlerinnen aus ganz Deutschland, organisiert von Concertant e.V., mit einem großen Fest im GOP Hannover das 60. jahr des Autors und Dichters Friedhelm Kändler. Und da es so schön war, wurde weitergefeiert, die „WoWoSho“ besuchte weitere Bühnen in Niedersachsen. Und kommt nun noch einmal ins heimatliche Kanapee, als Abschiedskonzert – es wird eng werden!

Dienstag 14.2.12 **20 Uhr**

Zum Valentinstag

In Zusammenarbeit mit concertant www.friedhelmkaendler.de

WoWo – eine Generation weiter!

Mit WoWos Nachwuchs – und alten Hasen

Nach einem Abschlusskonzert ist ein Zukunftsabend genau das Richtige. Am Valentinsabend – Liebe wird eingebaut! Friedhelm Kändler lädt ein: WoWos Nach- und Nebenwuchs, Debütanten, demnächstige Sterne, junge Giganten und Innen sprechen, spielen, entpacken zum Valentinstag die Wortpakete des Autors Kändler – ein wilder, frischer, reicher Abend mit noch geheimer Gästeliste – und mag sein, der eine oder andere Name vom Abend zuvor ist mit dabei – es wird eng werden!

Mittwoch 15.2.12 **20 Uhr**

In Zusammenarbeit mit concertant www.friedhelmkaendler.de

WoWos gereimte Fabeleien

Tierisch, einmalig und unwiederbringlich

Ein Stück entsteht, ein Gedicht in Bruch und Reim, abendfüllend, ein Fabelwerk mit Schnecke und Schnucke, etwas Schwein und etwas Strauß, Neues und Bekanntes vereint – geschrieben, gelesen und vorgetragen von Friedhelm Kändler und… ? Noch ist die Fabelei in Arbeit. Wer kommt dazu? Soviel ist sicher: Es wird tierisch werden, einmalig auch, eine Werkschau mit nie wiederkehrender Besetzung. Oder doch…? Freuen Sie sich auf die Lebensgeschichten von Känguru, Lama und anderen mediTieren des WoWo – unwiederbringlich und eng.

Donnerstag 16.2.12 **20 Uhr**

und Mi 20.2. Haydn-Night

Junge Talente – empfohlen von Hatto Beyerle

Trio Gaspard spielt: Konzert No.1

spielt Mozart, Mendelssohn und Ravel

„Das Trio Gaspard, mit Jonian Ilja Kadesha, Violin, Vashti Hunter, Cello and Hyo-Sun Lim, Piano, ist das beste Piano-Trio, das ich jemals hatte oder hörte” schrieb Hatto Beyerle im Gründungsjahr 2010. Jeder der jungen Musiker spielte bereits als Solist auf den großen Bühnen wie dem Concertgebouw Amsterdam, dem Lincoln Center New York, dem Auditori de Madrid etc. Gemeinsam sind sie Mitglieder der European Chamber Music Academy in Deutschland und Frankreich. Im Januar gaben sie in der Wigmore Hall, London ihr Debut. Und jetzt spielen sie dieses Programm im KANAPEE - großartig! www.hyosunlim.com

---

Freitag 17.2.12 **jeweils 20 Uhr**

Samstag 18.2.11

Sonntag 19.2.11

Escolaso Tango Trio features Frida Lippmann

Damián Cortés, Andrés Guzmán, Mariano Mattar, Gitarre + Frida Lippmann, Gesang www.escolasotrio.com.ar

Jeder dieser drei klassisch ausgebildeten Gitarristen aus Buenos Aires hat auf zahlreichen Bühnen als Solist wie auch in verschiedenen renommierten Orchestern mitgewirkt. Als Trio präsentieren sie einen Tango und Milonga, der jenseits einer streng rhythmischen Tanzmusik steht. Die mehrfach preisgekrönten Musiker interpretieren die Musik ihres Heimatlandes diesmal mit der Tangosängerin Frida Lippmann, die trefflich beherrscht, „was beim Tango ein Muss ist: stimmlich weinen, schmachten oder wüten zu können ...“ (Südwest Presse 24.2.2011). Willkommen im KANAPEE!

Montag 20.2.12 **20 Uhr**

und Do 16.2. Konzert No.1

Junge Talente – empfohlen von Hatto Beyerle

Haydn-Night mit dem Trio Gaspard

spielt Haydn Trios und ein Werk von einem Überraschungs-Komponisten

„Das Trio Gaspard, mit Jonian Ilja Kadesha, Violin, Vashti Hunter, Cello and Hyo-Sun Lim, Piano, ist das beste Piano-Trio, das ich jemals hatte oder hörte” schrieb Hatto Beyerle im Gründungsjahr 2010. Jeder der jungen Musiker spielte bereits als Solist auf den großen Bühnen wie dem Concertgebouw Amsterdam, dem Lincoln Center New York, dem Auditori de Madrid etc. Gemeinsam sind sie Mitglieder der European Chamber Music Academy in Deutschland und Frankreich. Im Januar gaben sie in der Wigmore Hall, London ihr Debut. Und jetzt spielen sie dieses Programm im KANAPEE - großartig! www.hyosunlim.com

Mittwoch 22.2.12 **20 Uhr**

Donnerstag 23.2.12

Freitag 24.2.12

Silvia Droste und Band

www.silviadroste.de

Silvia Droste, Gesang **Jörg Seidel, Gitarre, Gesang**
Achim Kück, Piano **Michael Gudenkauf, Bass**

Achim Kück und seine Musiker sind immer besonders. Diesmal bringen sie mit Silvia Droste eine Sängerin ins KANAPEE, die Bill Ramsey vor mittlerweile über 30 Jahren entdeckte und förderte und die nun aus der Elite der Jazzvokalisten nicht mehr wegzudenken ist. Gemeinsam verbinden sie die Liebe zur Tradition des Swing mit den Einflüsse des modernen Jazz. Virtuoses Spiel und spielerische Leidenschaft treffen auf eine Jazz-Stimme, die in mehrfacher Hinsicht konkurrenzlos ist und die ihre Hörer vom ersten Ton an gefangen nimmt. Das "Jörg Seidel/Achim Kück-Swing Trio" und Silvia Droste gehören zum Besten, was dem swingenden Jazz passieren konnte.

www.achimkueck.de

Samstag 25.2.12 **20 Uhr**

In Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro Hannover

Himmelsflüge - Höllenstürze

Lasterhafte Balladen und Lieder von Francois Villon
vorgetragen in Text und Gesang von Johanna Riech
Monika Herrmann, Cello **Bernd Grussendorf, Piano**

Villon gilt als der bedeutendste Dichter des französischen Spätmittelalters. Er wurde 1421 in Paris geboren. Nach 1463 verliert sich seine Spur. Sein eigentlicher Name war vermutlich Francois Montcorbier. In einer hinreißenden Mischung aus Polemik, beißender Satire, derber Komik, aber auch zarten Törnen der Trauer über die Vergänglichkeit alles Irdischen zeichnet Villon in seinem poetischen Werk ein Zeitgemälde, in dem das Leben in Paris des ausgehenden Mittelalters aus der Perspektive eins Außenseiters wieder ersteht. Nie vorher sind in der Dichtung Liebe, Hass, Tod und Vergänglichkeit, Hunger, Armut, Laster und Ausschweifungen so erschütternd Sprache geworden.

Montag 26.2. *Geschlossene (Montags-) Gesellschaft*

Für das Kulturlokal KANAPEE suchen wir für Küche und Service aufmerksames und eigenverantwortlich arbeitendes Personal mit Liebe zu unserem herzlich zugewandten Stammpublikum und zur Musik. Gerne Studenten und Nichtraucher.

Hannover, zum neuen Jahr

Liebe KANAPEE-Konzertfreunde,

allen Spendern danke ich herzlich für ihre Unterstützung. Nur im gemeinschaftlichen Einsatz für die Musiker und die Musik kann das KANAPEE existieren. So ist mir jede Spende Ansporn und Freude. Die Spendenbescheingungen werden wir im Februar zusammen mit dem nächsten KANAPEE-Programm versenden.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Genuss vieler inspirierender und bereichernder Konzerte.

Ihnen und Euch allen ein erfolgreiches, wohlklingendes und gesundes neues Jahr

Herzlich Ihr und Euer

Yasir Khalaila

Vorschau auf die KANAPEE-Konzerte im März 2012

Donnerstag 1.3.12 **jeweils 20 Uhr**
Freitag 2.3.12
Sonntag 4.3.12

Liederliche Zeiten

Carmen Fuggiss, Sopran **Jonathan Seers, Klavier**
mit Liedern von Liszt und seinen Kollegen und Bewunderern
Ravel, Rachmaninov und Strauss

Eine Freude, wieder einmal Carmen Fuggis, die beliebte Sopranistin der Staatsoper Hannover, im KANAPEE zu Gast zu haben. Diesmal widmet sie sich den Liedern des großen Klaviervirtuosen und Komponisten Franz List und seinen Zeitgenossen – begleitet von ihrem Partner am Klavier Jonathan Seers.

Samstag 17.3.12 **20 Uhr**

Sonntag 18.3.12 **11 Uhr**
10 Uhr Frühstück

Die Dresdener Salon-Damen

www.salondamen.de

Ein Quintett mit Gesang

Extravagante Damen in ebensolcher Garderobe, ausladende Hüte und – natürlich – exquisite Musik. Es ist eine Freude, diesen todschicken Frauen zu folgen auf eine Zeitreise in die 20er und 30er Jahre. Frivol, keck, amüsant und ausgesprochen charmant geht´s durch die wirklich wichtigen Themen des Lebens: Liebe, Treue, Leidenschaft. Und: mit diesem Damen-Quintett kommt auch Karolina Petrova wieder ins KANAPEE – große Freude!

KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 · 30161 Hannover · Tel 0511/348 17 17 · Fax 0511/388 36 59 Yasir Khalaila · www.kanapee.de · kanapee@kanapee.de

Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet · ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

KANAPEE-KONZERTFREUNDE e. V.

Spendenkonto: 523 119 bei der Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)
Vorstand: Dr. Annette Roggatz, Prof. Hans-Peter Lehmann, Dr. Gerhard Schlichting · Geschäftsführer: Yasir Khalaila
Gemeinnützig laut Freistellungsbescheid vom Finanzamt Hannover-Nord Nr. 25/207/32479 vom 24.9.2007

Konzertlokal KANAPEE

Die KANAPEE-KONZERTFREUNDE e.V. veranstalten Konzerte, Lesungen und vielfältige Programme im KANAPEE. Indem wir die Künstler rundum versorgen ist es uns möglich, so hochrangige Künstler in das KANAPEE zu holen. Und es ist natürlich die einzigartige, aufmerksam-neugierige Atmosphäre unseres KANAPEE-Publikums und des KANAPEE-Teams, die den Künstlern einen kreativen und bereichernden Boden bereitet.

Dafür und für Ihre finanzielle Unterstützung danken wir all unseren Gästen und Unterstützern herzlich.

Wir senden Ihnen das Programm für eine kleine Portospende gerne per Post zu.
Um das Programm via Email zu erhalten, genügt eine Nachricht an kanapee@kanapee.de mit Bitte um den Newsletter

Impressum: Layout, Annette Roggatz Texte, Künstler und Annette Roggatz Fotos, Künstler und Jo Titze